

Die Senatorin für Kinder und Bildung Rembertiring 8-12 28195 Bremen

An die Multiplikator*innen in BRISE

Sabine Pregitzer
Helena Justa
Koordinierungsstelle BRISE
Tel.: 0421 361 16638
0421 361 12604
Fax.: 0421 496 16638
brise@kinder.bremen.de

www.brise-bremen.de

Bremen, den 27.04.2018

Handreichung zu BRISE

Liebe Multiplikator*innen,

zunächst einmal vielen Dank für Ihre Kooperationsbereitschaft im Rahmen der Initiative BRISE als Multiplikator*in zu agieren und BRISE zu unterstützen.

BRISE (**B**remer Initiative zur **S**tärkung frühkindlicher **E**ntwicklung) ist eine gemeinschaftliche Initiative des Senats der Freien Hansestadt Bremen, der Jacobs Foundation, des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) sowie eines Wissenschaftskonsortium mehrerer Universitäten und außeruniversitärer Institute.

Im Rahmen dieser Initiative erhält Bremen die Chance Frühe Hilfe- und Frühe Bildungsstrukturen besonders in den Blick zu nehmen und zu stärken. BRISE möchte herausfinden, wie sich frühkindliche Förderung auf die Entwicklung von Kindern auswirkt. Dabei wird auf vorhandene Fachkompetenzen und Netzwerke vor Ort aufgebaut und gleichzeitig werden Familien-Unterstützung-Strukturen für die Stadt Bremen ausgebaut.

Es handelt sich bei dieser Initiative gleichzeitig um eine Langzeitstudie, die sich an Bremer Familien richtet, die im Herbst 2017 bis etwa Frühjahr 2019 ein Kind erwarten.

Insgesamt möchte BRISE 1.000 Familien vom Ende der Schwangerschaft bis in das erste Grundschuljahr des Kindes in den Bremer Strukturen begleiten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns bei der Vermittlung von Familien in BRISE unterstützen würden.

Im Folgenden finden Sie alle wichtigen Informationen und Kontakte:

Welche Familien werden gesucht?

Wir suchen schwangere Frauen bzw. Frauen deren Kinder nicht älter als 10 Wochen sind, die in den BRISE-Ortsteilen leben und deren Leben von besonderen Herausforderungen geprägt ist, wie z.B. geringes Familieneinkommen, niedriger Bildungsstand, frühe Elternschaft.



Die BRISE-Ortsteile sind:

Im Norden: Aumund-Hammersbeck, Blumenthal, Burgdamm, Fähr-Lobbendorf, Grohn, Lesum, Lüssum-Bockhorn, Vegesack

Im Süden: Alte Neustadt, Buntentor, Gartenstadt Süd, Hohentor, Huckelriede, Kattenesch, Kattenturm, Kirchhuchting, Mittelshuchting, Sodenmatt, Südvorstadt, Woltmershausen

Im Osten: Blockdiek, Ellenerbrok-Schevemoor, Hemelingen, Neue Vahr Nord, Neue Vahr Südost, Neue Vahr Südwest, Sebaldsbrück

Sofern eine „Zuordnung“ zu den Ortsteilen schwierig erscheint, können wir Ihnen und Ihren Kolleg*innen auch gerne ein Straßenverzeichnis zur Verfügung stellen, aus der die Ortsteilzugehörigkeit hervorgeht. Im Zweifelsfall wird dies jedoch nach der Vermittlung der Familien geklärt.

Was erwartet Familien, wenn sie bei BRISE mitmachen?

BRISE-Familien werden ca. 2-mal pro Jahr interviewt bzw. die BRISE-Kinder in den Blick genommen. Zudem wird ein Teil der Familien dazu animiert an bestimmten Programmen im Bereich der Frühen Hilfen und Frühkindliche Bildung teilzunehmen. Darüber werden die Familien vor der Zusage Ihrer Teilnahme informiert.

Für die Teilnahme an BRISE bekommen die Familien eine monetäre Aufwandsentschädigung pro Datenerhebung und erhalten ebenfalls zusätzliche Informationen zu der Entwicklung ihres Kindes. Außerdem sind kleine Give Aways für die Familien/Kinder vorgesehen, wie z.B. Lätzchen, Kindereller etc.

Wege der Vermittlung:

1. Sie und Ihre Kolleg*innen geben den Familien den BRISE-Flyer mit und die Familien füllen dann alleine oder mit Ihnen die Antwortkarte im Flyer aus und geben diese in die Post.
2. Sie und Ihre Kolleg*innen geben den Familien den Flyer mit und die Familien rufen bei der Nummer auf dem Flyer direkt an.
3. Sie rufen im Auftrag der Familie bei der Nummer auf dem Flyer an und geben die Kontaktdaten der Familien weiter. Eine Mitarbeiter*in der Universität wird sich dann mit der Familie in Verbindung setzen.
4. Die Familien bzw. Sie in deren Auftrag senden eine E-Mail an die Adresse auf dem Flyer, auch in diesem Fall findet die Kontaktaufnahme durch die Universität Bremen statt.



Beim Erstkontakt zwischen Familie und Universität werden die Kontaktdaten der Familie aufgenommen und Fragen der Familien zu BRISE besprochen. Zudem wird ein Termin für das Screening-Interview (ca. 5 Min) vereinbart, welches in der Regel telefonisch durchgeführt wird.

Ihre Ansprechpartnerin an der Universität Bremen für Fragen zur Vermittlung von Familien ist Frau Dr. Herzmann, die Sie auch unter der Nummer und Emailadresse auf dem Flyer erreichen (Tel: 0421 218 68660 ; Email: brise@uni-bremen.de). Frau Dr. Herzmann wird auch den ersten Kontakt zu den Familien führen.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Vielen Dank und freundliche Grüße

Sabine Pregitzer & Helena Justa

